

**Zeitschrift:** Freidenker [1908-1914]  
**Herausgeber:** Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund  
**Band:** 5 (1912)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Freidenker-Verein Zürich

Montag, den 11. März,  
abends 8 1/4 Uhr  
im Klubzimmer 12 des „Volkshaus“,  
Zürich III

### Monats-Versammlung

Zahlreiches Erscheinen der Mitglie-  
der wird erwartet. Gäste freundlichst  
willkommen. Der Vorstand.

## Freidenker-Verein St. Gallen

Mittwoch, den 6. März 1912  
und  
Mittwoch, den 20. März 1912  
je abends 8 1/4 Uhr

### Diskussions-Abende

im Lokal „Zum Vereinshaus“, (hin-  
teres Lokal).

Zahlreichen, pünktlichen Besuch er-  
wartet Der Vorstand.

**M. Wollenweider-Gubler**  
Buchdruckerei  
Zürich

Enggottstr. - Telephon 4562  
Drucksachen aller Art

### Das internationale Freidenker-Abzeichen

ist zum Preise von  
Fr. 1.—

durch das

**Sekretariat d. D. S. F. B.**  
Stationsstrasse 19, Zürich III  
zu beziehen.

## Mitkämpfer!

Wir bitten neuerdings um  
Verbreitung alter Nummern  
des „Freidenker“, die wir in  
beliebiger Anzahl gratis und  
franko zusenden. Unsere Agi-  
tation darf sich nicht nur auf  
die großen Blätter beschränken,  
irgends ist sie notwendiger,  
als in den kleinen Ortsgemein-  
den, wo der kirchliche Einfluss oft  
am schlimmsten ist. Dort muß  
unser Organ die ersten Pio-  
nierdienste tun! Tue jeder  
seine Pflicht!

Verlag des „Freidenker“.  
Zürich III.

## Empfehlenswerte Schriften:

Prof. Haecel:	Sandation. (Eine offene Antwort auf die Fälschungsanla- gen der Jesuiten.) Mit einer Bildertafel	Fr. 1.25
Rabre José Berandiz:	Das heutige Spanien	3.—
Siegl. Hagen, kath. Pfarrer:	Zwangszölibat oder Priestererbe?	—0.75
Prof. Forel:	Die Rolle der Heuchelei. (Ausnahmispriß)	—2.20
"	Die ternelle Frage, umgeb. Fr. 8.—, gebd.	10.—
"	Segnulle Ethik.	1.35
"	Ethische und rechtliche Konflikte im Sexualleben	1.35
"	Leben und Tod	—0.60
Dr. Otto Heme am Rhyn:	Allmhr. Religions- und Sittengeschichte aller Zeiten u. Völker, geb. Fr. 4.—, geb.	5.—
Dr. Garret:	5 Beweise für die Nichtexistenz Gottes	—0.40
Dr. Steudel:	Wir Gelehrten vom Fach	1.50
Jean-Jacques Kappar:	Die Affäre Ferrer	1.—
Jensen:	Moses—Jesus—Paulus	1.50
"	Hat Jesus gelebt?	—0.80
Schnehen:	Der moderne Jesuskult	1.25
Dr. Ernst Horneffer:	Stehen wir vor einem neuen Kulturkampf? Jesus im Lichte der Gegenwart	—0.80
H. Richter:	Einführung in die Philosphie	2.—
Prof. Drews:	Die Petruslegende	1.25
W. Manasse:	Lebensfragen	—0.25
W. Oswald:	Die Einheit der physiko-chemischen Wissenschaften	—0.40
Böthling:	Zur Aufhellung der Christusmythologie	—0.25
Prof. Wagnund:	Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft	1.35
"	Ultramontan	1.35
"	Lehrfreiheit	1.35
J. Leute (ehem. kath. Geistl.):	Das Sexualproblem und die kath. Kirche	6.50
"	Wagnund vor Pilatus und dem Staatsanwalt	—0.80
G. Jochen:	Die Moral ohne Gott	—0.40
H. Stern:	Sonnenland	—0.20
"	Entstehung der Religionen	—0.15
"	Die religiöse Stellung der vornehmsten Denker der Menschheit	—0.50
Stern-Kohlhund:	Im Reich der Frau	—0.15
Prof. C. Bleuler:	Unbewußte Gemeinheiten	—0.65
C. Vogtherr:	Christentum und Krieg	—0.30
H. Zutor:	Suprema lex oder die Religion des Egoismus	1.—
"	Wille u. Charakter unt. d. Einflüsse d. Erziehung	1.25
"	Die Verbrechen Gottes	—0.20
"	Freiheit, Heuchelei und Lüge. (Zur Agitation)	—0.20
Prof. Dodel:	Die Religion der Zukunft	—0.10
"	Weltlicher Moralunterricht	—0.15
Leuzig:	Ethische Vortragserfahrungen	—0.20
Dr. Müdt:	Charles Darwin (Ein Lebensbild)	—0.50
"	Testament des neuen Glaubens	—0.30
Doafer:	Faßt Christiani	3.50
Karl Muskat:	Naturalismus	—0.50
"	"	—0.15

Zu beziehen portofrei gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme durch die  
Geschäftsstelle des D.-S.-F.-B., Stationsstr. 19, Zürich III.

## Deutscher Freidenkerkalender Freireligiöses Jahrbuch für 1912

Gegen Einsendung von Fr. 1.— spesenfrei zu beziehen durch die  
Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizer. Freidenkerbundes  
Stationsstrasse 19, Zürich III.

Neu erschienen:

## „Montjuich“

**Ferrer Allegorie von FERMIN SAGRISTA**

Ein neues grosses Wandgemälde in vier Oelfarben

Preis Fr. 1.—

Zu beziehen gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme  
durch die Geschäftsstelle des D. S. F. B., Zch. III.

## Inserate im „Freidenker“

sind äusserst wirksam, da das Blatt einen vollen Monat in  
Händen der Leser ist und weil er im gesamten Gebiete der  
Schweiz verbreitet ist.

## Kirchenaustritts-Erklärungen

sind durch sämtliche Verbandsvereine, sowie durch das Sekretariat des  
Deutsch-Schweizer. Freidenker-Bundes (Zürich III) gratis erhältlich.

Jeder, der auf dem Boden der modernen Weltanschauung steht,  
hat die unabwiesliche Pflicht, den Austritt aus der Kirchengemeinschaft  
zu erklären. Es ist dies ein Gebot der Ehrlichkeit und der Ueber-  
zeugungstreue. In den Kirchengemeinden, wo separate Kirchensteuern  
erhoben werden erlischt die Zahlungspflicht mit der Austrittserklärung.

Kein Kind dem Priester — keinen Rappen der Kirche!!

## Restaurant

# Werdburg

Ecke Werdstrasse - Stauffacherplatz

Schöne grosse Lokalitäten für  
Versammlungen und Anlässe.

Spezialität in Flaschen-Weinen  
selbstgekelterte Landweine.

PRIMA BIER

Anerkannt gute Küche.

Telephon 2585. Adressbuch.

Direkte Tramverbindung

vom Hauptbahnhof Nr. 3, 5, 8.

Es empfiehlt sich bestens

**K. Heller-Egli.**

Wir suchen allerorts

## Kolporteur

zum Vertriebe unseres „Frei-  
denkers“. Insbesondere bitten  
wir alle Gesinnungsfreunde,  
die in Fabriken arbeiten oder  
in gewerkschaftlichen u. po-  
litischen Versammlungen  
verkehren, nach Möglichkeit den  
Vertrieb des „Freidenkers“ zu  
übernehmen. Bei festem Be-  
zug ist der Preis 7 Rp.,  
bei kommissionsweisem Be-  
zug (wobei unverkaufte Grem-  
plare zurückgegeben werden kön-  
nen) 8 Rp. pro Exemplar.

Verlag des „Freidenker“ Zürich  
Stationsstrasse 19.

Den zahlreichen Wünschen  
entsprechend und zugleich  
hoffend, dass unsere Gesin-  
nungsfreunde allerorten an  
der weitmöglichsten Verbrei-  
tung dieser vorzüglichen  
Agitationsschrift regen An-  
teil bekunden werden, erlas-  
sen wir so lange Vorrat die  
Broschüre:

„Die Rolle der Heuchelei,  
der Beschränktheit  
und der Unwissenheit  
in der landläufigen  
Moral“

von Professor Dr. Forel  
zum Ausnahmispriß von  
20 Cts.

Bei Bezug von 10 Exemplaren zu  
15 Cts., gegen Voreinsendung des  
Betrages zu beziehen durch das

Sekretariat des D. S. F.-B.  
Stationsstr. 19, Wiedikon-Zch.

## Gelegenheitskauf

Ein grosser Posten

Vorhänge u. Brise-Bise  
zu äusserst billigen Preisen.

Ein grosser Posten

Wollwaren

(Tricotagen, Lismar, Socken etc.)

Taschentücher

3 Stück 25 Cts.

Partiewaren-Geschäft  
Badenerstr. 76 - Zürich III